



Stellenausschreibung

Das Bundesarbeitsgericht in Erfurt
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
IT-System- und Anwendungsbetreuer/in (m/w/d).

Das Bundesarbeitsgericht in Erfurt ist die höchste Instanz in der Arbeitsgerichtsbarkeit und einer der fünf Obersten Gerichtshöfe des Bundes. Als Revisionsgericht hat das Bundesarbeitsgericht die Aufgabe, grundsätzliche Rechtsfragen auf dem Gebiet des Arbeitsrechts zu klären und damit die Rechtseinheit sowie die Fortbildung des Rechts zu gewährleisten. Neben den Richterinnen und Richtern sind beim Bundesarbeitsgericht circa 110 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Die Informationstechnik des Bundesarbeitsgerichts spiegelt die besonderen Anforderungen eines obersten Gerichtshofes des Bundes an Benutzerfreundlichkeit und IT-Sicherheit wider. Dazu stellen in einem komplexen Netzwerk Microsoft- und LINUX-Server vielfältige Dienste und Anwendungen für Clients unter Microsoft-Betriebssystem und MS-Office bereit.

Tätigkeitsprofil

Zu den Schwerpunkten Ihrer Tätigkeit im Bereich Informationstechnik gehören insbesondere die Anwendungsbetreuung, die Betreuung der Arbeitsplatzrechner und der mobilen Endgeräte sowie die Bearbeitung einfacher Programmieraufgaben.

Die Aufzählung ist nicht abschließend. Im Einzelfall können bei Bedarf weitere Aufgaben übertragen werden.

Anforderungsprofil

Für diese Tätigkeit setzen wir voraus:

- eine abgeschlossene Ausbildung Fachinformatik Systemintegration oder
- eine vergleichbare abgeschlossene Berufsausbildung oder
- durch mehrjährige einschlägige Tätigkeit in der Informationstechnik erworbene vergleichbare Kenntnisse und Erfahrungen.

Darüber hinaus erwarten wir:

- anwendungsbereite Kenntnisse gängiger Microsoft-Office-Produkte sowie von Windows 10 und Windows 11,
- grundlegende Kenntnisse in Netzwerktechnik,
- Fähigkeit zum selbstständigen und zielorientierten Arbeiten,
- gute kommunikative Fähigkeiten, Serviceorientierung und Teamfähigkeit,
- Problemlösefähigkeit, Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit,
- selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise.

Wünschenswert sind zudem Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen

- LINUX-Systeme,
- Betreuung von Internet- und Intranetauftritten, vorzugsweise mit der Software Typo3,
- Verwaltung von Benutzerkonten und Zugriffsrechten,
- Erstellung und Pflege von IT-Dokumentationen.

Berufliche Erfahrungen in der Justiz oder der öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil. Wir geben aber auch gern allen, die erst kürzlich eine einschlägige Berufsausbildung abgeschlossen haben, bei entsprechender Eignung, eine Chance.

Voraussetzung für die Tätigkeit ist außerdem die Bereitschaft zur Mitwirkung an einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz.

Unser Angebot:

Abhängig von den jeweiligen Vorkenntnissen und beruflichen Erfahrungen ist eine Eingruppierung in die Entgeltgruppen 6 bis 8 TVöD möglich.

Für geeignete Beamtinnen und Beamte ist bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen eine statusgleiche Übernahme in die Besoldungsgruppen A 6 bis A 9m möglich. Die Einstellung erfolgt in diesem Fall nach Abstimmung mit der abgebenden Dienststelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Beim Bundesarbeitsgericht wird darüber hinaus eine oberstgerichtliche Zulage in Höhe von 220 Euro gezahlt.

Dem Bundesarbeitsgericht sind die berufliche Gleichstellung der Geschlechter sowie die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege wichtige Anliegen. Flexible Arbeitszeiten, Homeoffice und variable Teilzeitmodelle sind möglich.

Wir bieten darüber hinaus:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem erfahrenen Team,
- persönliche Kontakte zu den Usern,
- eine hervorragende Arbeitsplatzausstattung,
- eine Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) im November,
- einen Zuschuss zum Erwerb des Jobtickets,
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr,
- eine betriebliche Altersversorgung (VBL),
- Fortbildungsmöglichkeiten
- eine verkehrsgünstige Lage mit kostenlosen Parkplätzen
- zahlreiche Präventionsmaßnahmen im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie
- weitere im öffentlichen Dienst übliche soziale Leistungen.

Willkommen sind alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlecht (m/w/d), kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht, um den Anteil von Frauen im ausgeschriebenen Bereich zu erhöhen. Die Vorschriften des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes, des Bundesgleichstellungsgesetzes sowie des Sozialgesetzbuches IX (Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen) finden bei der Bewerberauswahl Anwendung. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen von Frauen und schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und des Kennzeichens „Stellenausschreibung 2026#1“ **bis zum 18. Oktober 2026** an

**Bundesarbeitsgericht
Verwaltung
Hugo-Preuß-Platz 1
99084 Erfurt**

oder per E-Mail an: bewerbung@bundesarbeitsgericht.de

Beamtinnen und Beamte fügen ihrer Bewerbung bitte eine Kopie der letzten Beurteilung bei und die Erklärung, dass Sie mit der Einsichtnahme in ihre Personalakte durch das Bundesarbeitsgericht einverstanden sind.

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen auf elektronischem Weg ausschließlich im PDF-Format ohne weitere Verlinkung ein. Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per E-Mail.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Kraege gern zur Verfügung (Tel.: 0361/2636-1207).

Eine Rücksendung der auf dem Postweg eingereichten Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht, daher wird darum gebeten, lediglich Kopien zu übersenden und keine Bewerbungsmappen zu verwenden.

Aufgrund rechtlicher Vorschriften bewahrt das Bundesarbeitsgericht die Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von drei Monaten beim Bundesarbeitsgericht auf. Näheres zur Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung finden Sie im Internet unter <https://www.bundesarbeitsgericht.de/> (Menüpunkt „Datenschutz“).

Auf der genannten Website finden Sie auch weitere Informationen zum Bundesarbeitsgericht.